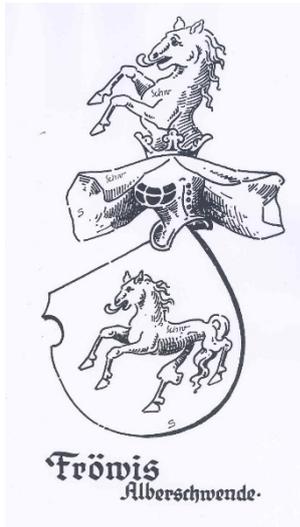


Familienwappen Fröwis, Frewiss, Fröis, Freuwiss, Frewiss



Bregenzerwald, Alberschwende:

Wappenschild: In silbernem Schild ein schwarzes steigendes Einhorn[?] = ABBILDUNG.

Wappenschild: In goldenem Schild ein weißes steigendes Einhorn.

Helmzier: Gekrönt, ein schwarzes Einhorn wachsend.

Helmdecke: schwarz und silber.

Nachweise:

Wilhelm von Fröis, Landammann des Bregenzerwaldes 1400 und Oswald von Freuwiss von der Egg, Landammann des Bregenzerwaldes 1496 führen dieses Wappen.

VLA, Bibliotheksgut 32: Topographische Beschreibung von Vorarlberg und dem Rheinthale. Gesammelt und verfaßt von P.R.D.P. Aniceto, würdigster Vicarius der wohlehrwürdigen Väter Kapuziner zu Bregenz 1788. Getreu kopirt von F.K. von Hueber genannt Flurschütz von Florsperg im Winter von 1876/77. S. 93 (kein Einhorn sondern ein schwarzes steigendes Pferd).

Gebhard Wendelin Gunz, Bürger und Adelswappen Vorarlbergs. Tisis 1936, S. 10.

Feldkirch:

Wappenschild: In blauem Schild [auf rotem Dreiberg] ein goldenes steigendes Einhorn.

Helmzier: Gekrönt, ein goldenes Einhorn wachsend (auch zwischeneinem rechten goldenen und linken blauen Füllhorn).

Helmdecke: blau und gold

Nachweise:

Epitaph des Andreas Frewiss gest. 1676 in der Frauenkirche in Feldkirch.

